

FC Viktoria 1889 Berlin landet dritten Sieg in Folge und schließt zu Sp.Vg.Blau-Weiß Berlin auf

AH Æ-40 Verbandsliga Berlin Saison 2018/2019 3.Spieltag

Am Wochenende, an dem sich der Tabellenführer der AH Æ-40 Verbandsliga Berlin Sp.Vg. Blau Weiß 1890 Berlin zum zweiten Mal im Olympiapark zu Berlin, nach 2016, die Deutsche Æ-40 Meisterschaft sicherte, schloß der FC Viktoria 1889 Berlin mit einem 2:0 Auswärtsieg beim Tabellenschlusslicht FC Stern Marienfelde zu den Blau-Weißen auf. Damit konnten die Viktorianer einen sehr gelungenen Saisonstart vermelden. Der Sieg gegen das Kellerkind der AH Æ-40 Verbandsliga Berlin fiel den Viktorianern aber nicht in den Schoß. Sie mussten dafür 90 Minuten hart arbeiten. Die Marienfelder waren sehr gut eingestellt und kämpften aufopferungsvoll. Bis zur 57. Minute hielten sie dann auch ein 0:0. Das 1:0 von Viktoria Angreifer Nico Wagner brachte sie dann auf die Verliererstrasse.

Wagner war es dann auch, der in der 65. Minute für die Entscheidung sorgte. Damit sind die Viktoria Oldies nun nach drei Punktspielen punktgleich mit Blau-Weiß Berlin. Schon in der Saison 2016/2017 kämpften beide Teams lange Zeit als Duo um den Titel. Am Ende hatten die Blau-Weißen 13 Punkte Vorsprung und wurden souverän Berliner Æ-40 Meister. In dieser Saison wagen die Viktorianer wieder einen Angriff auf das Ausnahmeteam Blau-Weiß, vielleicht gelingt ihnen dann ein ähnlicher Coup wie in der letzten Saison dem VfB Hermsdorf, der ganz überraschend die Blau-Weiß Old Boys auf Platz 2 verwies.

Meister Hermsdorf, der mit einer 0:3 Heimmiederlage gegen den BFC Meteor in die Saison gestartet war kam in seinem zweiten Spiel nun zum ersten Sieg. Beim bisher noch ungeschlagenen Team des VfB Fortuna Biesdorf siegten die Hermsdorfer mit 3:1. Steffan Mattner, Tobias Rüttgen und Cem Er trafen für den VfB Hermsdorf. Den ersten Sieg in der neuen Saison feierten auch der 1. Traber FC Mariendorf, Lokalrivale TSV Mariendorf 1897 und Neuling Friedenauer TSC. Der 1. Traber FC Mariendorf deklassierte zuhause Aufsteiger Lichtenrader BC mit 6:0. Erol Kurubulak (2), Goya Jäckel, Michael Kuppig, Dragan Jokic und Rene Jäterbock trugen sich in die Traber Torschützenliste ein. Damit verbesserten sich die Traber Old Boys auf Platz 7. Einen Platz besser auf Rang 6 steht Lokalrivale TSV Mariendorf 1897. Die TSVler besiegten auf eigenem Gelände den BFC Meteor 06 mit 2:1. Die Meteor Oldies gingen in der 9. Minute durch Ercan Aydinoglu in Führung. Die hielt aber nur fünf Minuten dann glich Tino Kerber für Mariendorf aus. In der 20. Minute war es wieder Tino Kerber der den Siegtreffer für den TSV erzielte. Im Neulingstreffen zwischen dem Friedenauer TSC und der Spvgg Tiergarten hatten die Friedenauer das bessere Ende für sich. Mit dem 3:1 Sieg konnten sie den ersten Dreier feiern und sich aus den hinteren Tabellenregionen entfernen. Der stark aufspielende Stephan Howaldt mit zwei Toren und Samih Berjawi sorgten dafür, dass die TSC Old Boys als Sieger vom Platz gingen. Für Tiergarten traf Ismail Keles zur vorübergehenden 1:0 Führung.

AH Æ-40

Verbandsliga Berlin Saison 2018/2019 3.Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Sa., 15.09.2018 - So.,
16.09.2018

Â
Â
Â
Â
Â
Â

VfB Fortuna Biesdorf - VfB
Hermsdorf

1:3

Â
Â
Â
Â
Â

1.Traber FC Mariendorf -
Lichtenrader BC

6:0

Â
Â
Â
Â
Â

FC Stern Marienfelde - FC
Viktoria 1889 Berlin

0:2

Â
Â
Â
Â
Â

Friedenauer TSC - SpVgg
Tiergarten

3:1

Â
Â
Â
Â
Â

TSV Mariendorf 1897 - BFC
Meteor 06

2:1

Â
Â
Â
Â
Â

Tabelle
Sp.
G.

U.
V.
Tore:
Pkte.:

Â 1. Sp.Vg. Blau Weiß 1890 Berlin

3Â
3Â
0Â
0Â
18:4Â
9

Â 2. FC Viktoria 1889 Berlin

3Â
3Â
0Â
0Â
8:2Â
9

Â 3. SV Lichtenberg 47

2Â
2Â
0Â
0Â
7:0Â
6

Â 4. VfB Fortuna Biesdorf

3Â
2Â
0Â
1Â
6:5Â
6

Â 5. FC 03 Brandenburg

3Â
2Â
0Â
1Â
12:13Â
6

Â 6. TSV Mariendorf 1897

3Â
1Â
1Â
1Â
5:5Â
4

Â 7. 1.Traber FC Mariendorf

2Â
1Â
0Â
1Â

7:6
3

8. BFC Meteor 06
3
1
0
2
5:5
3

9. VfB Hermsdorf (M)
2
1
0
1
3:4
3

10. Friedenauer TSC (N)
3
1
0
2
4:8
3

11. Hertha BSC
2
0
1
1
5:7
1

12. SpVgg Tiergarten (N)
3
0
1
2
4:7
1

13. Lichtenrader BC (N)
3
0
1
2
4:11
1

14. FC Stern Marienfelde
3
0
0
3
1:12
0

